

Verein Artisana

# Jahresbericht 2008



artisana | | | | |

## **Inhalt**

3	Editorial
4	Jahresbericht des Vorstandes
7	Erfolgsrechnungen 2008 und 2007
7	Bilanzen per 31. Dezember 2008 und 2007
8	Anhang der Jahresrechnungen 2008 und 2007
9	Bericht der Revisionsstelle
10	Organe

## 2008 – ein schwieriges Geschäftsjahr für die Helsana-Gruppe



Kurt Gfeller

Liebe Mitglieder des Vereins Artisana

In den vergangenen Jahren durfte ich unentwegt Positives über unser Unternehmen berichten. Die Helsana-Gruppe hatte ihre Performance Jahr für Jahr gesteigert; ebenso Versichertenbestand und Eigenkapitalquote. Und die Combined Ratio lag während Jahren unter 100 Prozent.

Das turbulente Geschäftsjahr 2008 hat diesen kontinuierlichen Aufstieg unterbrochen. Nicht genug damit, dass die Leistungskosten zum ersten Mal seit drei Jahren wieder überproportional gestiegen sind. Es kam ein Börseneinbruch von historischen Dimensionen dazu. Die Helsana-Gruppe mit ihrem Anlagevolumen von 4,5 Mia. Franken konnte sich diesem Negativtrend nicht entziehen. Es resultierte ein Verlust von 229 Mio. Franken, im Gegensatz zum Vorjahresgewinn von 227 Mio. Franken. Trotzdem ist das Anlageergebnis der Helsana-Gruppe im Mehrjahresvergleich immer noch sehr positiv: Kumuliert liegt die Performance seit 2003 bei 20,1 Prozent. Das sind 5 Prozentpunkte über dem Benchmark.

Die Leistungskosten sind um 8,3 Prozent gestiegen, die Prämieinnahmen jedoch nahmen nur um 1,8 Prozent zu. Besonders ungünstig war das Verhältnis in der Grundversicherung, in der sich die Mengenausweitung besonders deutlich bemerkbar machte. Mit Prämieinnahmen von 3,8 Mia. Franken resultierte ein versicherungstechnischer Verlust von 184,2 Mio. Franken. Die Combined Ratio in der Grundversicherung beträgt unerfreuliche 104,8 Prozent (2007: 99,6 Prozent). Erfreulich sah es dagegen bei den Zusatzversicherungen aus, bei denen ein versicherungstechnischer Gewinn von 45,2 Mio. Franken (Vorjahr 24,0 Mio.) erwirtschaftet wurde. Dies ergab eine Combined Ratio von 96,8 Prozent. Die unternehmensweite Combined Ratio liegt bei 102,8 Prozent.

Auch das Firmenkundengeschäft hat wiederum gut gearbeitet. Helsana behauptet im Krankentaggeldgeschäft ihre Leaderposition mit 54 000 versicherten Firmen und Verbänden. Erfreulich ist ebenfalls, dass die Helsana-Gruppe mit einer Eigenkapitalquote von 15 Prozent immer noch ein kerngesundes Unternehmen ist. Es ist operativ und strategisch gut aufgestellt, um die künftigen Herausforderungen erfolgreich zu meistern.

Dass Helsana eine verantwortungsvolle Führung hat, zeigt sich nicht zuletzt daran, dass dem Kader für das Geschäftsjahr 2008 keine Boni ausbezahlt wurden, dies im Gegensatz zu anderen Branchen. Für Artisana zwar unerfreulich, aber ebenfalls gut nachvollziehbar, ist der Entscheid des Verwaltungsrates der Helsana AG, den Aktionären für das Geschäftsjahr 2008 keine Dividende auszuschütten, sondern lediglich die Organkosten zu vergüten.

Liebe Mitglieder von Artisana: Ich bin überzeugt, dass Helsana eine weitsichtige und verantwortungsbewusste Führung hat, die alles daran setzt, den Negativtrend im laufenden Jahr trotz weiterhin sehr schwierigem Umfeld umzukehren. In diesem Sinne freue ich mich auf die Begegnung mit Ihnen am 24. April 2009 in Luzern, wo uns auch die Führungsverantwortlichen der Helsana-Gruppe Red und Antwort stehen werden.

Ihr Kurt Gfeller  
Präsident

März 2009

## Vierter Artisana-Gesundheitsförderungspreis – zweite Staffel Gesundheitsseminare für KMU

Der Verein Artisana hat 2008 der Bischofszell Nahrungsmittel AG den Artisana-Gesundheitsförderungspreis verliehen. Die Auszeichnung ist zum vierten Mal vergeben worden.

Auch im Jahr 2008 konnte eine Firma ausgezeichnet werden, welche im Bereich betriebliche Gesundheitsförderung Vorbildliches leistet: die Bischofszell Nahrungsmittel AG in Bischofszell. Der Vorstand verlieh die Auszeichnung mit einem Preisgeld von 20 000 Franken. Dieses muss wiederum für die betriebliche Gesundheitsförderung verwendet werden.

### **Engagiert in betrieblicher Gesundheitsförderung**

Die Firma Bischofszell Nahrungsmittel AG engagiert sich seit vielen Jahren für die Gesundheit ihrer Mitarbeitenden. Sie betreibt einen eigenen Sportklub mit etwa zehn Abteilungen (zum Beispiel Turnen für jedermann, Ski, Velofahren, usw.). Das Unternehmen gibt vergünstigte Fitnessabos an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ab, bietet jeden Herbst ein spezielles Training als Vorbereitung auf die Skisaison an und führt jährlich eine kostenlose Grippeimpfung für alle Interessierten durch. Die Skibindungen für Mitarbeitende und deren Familien werden gratis eingestellt.

Neu wurde ein Führungsseminar unter dem Titel «Gesundheit beginnt im Kopf» organisiert. Die weitere Schulung der Führungskräfte in der betrieblichen Gesundheitsförderung ist für 2009 vorgesehen. Monatlich wird die Absenzerate pro Abteilung gemessen, als Führungsinstrument und zur Förderung des Wettbewerbs unter den Abteilungsleitern. Alle Vorgesetzten sind in erster Hilfe und Lebensrettung ausgebildet. Jeden Monat wird ein gesundheitsrelevantes Thema im Intranet behandelt.

### **Tiefe Absenzerate**

Die Bischofszell Nahrungsmittel AG bietet zudem jährlich vier Vorträge an von Fachärzten für die Mitarbeitenden zu gesundheitsrelevanten Themen. Bisherige Themen waren etwa die Grippeimpfung (pro und contra); Tipps und Ratschläge, um bei Krankheit wieder gesund zu werden, oder die Vermeidung von Sportunfällen. Insgesamt zahlen sich die Massnahmen aus. Die Firma weist seit Jahren eine sehr tiefe Absenzerate von 2,7 Prozent auf.

Anlässlich der Preisverleihung am Firmensitz konnte erstmals die neue Preisurkunde überreicht werden, welche durch die Schweizer Künstlerin Esther van der Bie im Auftrag von Artisana gestaltet wurde. Aurelio Wettstein, Mitglied der Geschäftsleitung der Bischofszell Nahrungsmittel AG und verantwortlich für Personal und Presse, hat sich als Hobbykünstler sehr über die schön gestaltete Urkunde gefreut. Die Urkunde wird in den nächsten Jahren jeweils in einer anderen Farbe und mit dem Namen der Preisträgerin versehen überreicht werden.

### **Zweite Staffel Gesundheitsseminare**

Auch in diesem Jahr hat der Verein Artisana wiederum eine Anzahl Gesundheitsseminare in Zusammenarbeit mit Helsana und Motio AG, Lyss, durchgeführt. Die Seminare wurden Firmen mit Sitz im Mittelland und mit nicht mehr als 50 Mitarbeitenden angeboten. Sie sollen das Bewusstsein für gesundheitsrelevante Themen bei Führung und Mitarbeitenden wecken. Die Zusammenarbeit mit Helsana war sehr erfolgreich.

Mit der neu geschaffenen Abteilung Helsana Business Health unter der Leitung von Eliane Stricker ist für die Artisana ein wichtiger Kooperationspartner mit ge-

nügend Ressourcen entstanden. Die Gesundheitsmanagerin Mittelland, Daniela Ogi, hat die Seminare mit viel Engagement organisiert. Durchgeführt wurden sie wiederum durch die Firma Motio AG, Lyss. Die Rückmeldungen waren durchwegs positiv.

### **Vorstand in neuer Zusammensetzung**

An der Delegiertenversammlung 2008 wurden vier neue Vorstandsmitglieder gewählt: Regina Cibolini, Hinterkappelen, als Vertreterin des Schweizerischen Cafetierverbands; Konrad Imbach, Biberist, als Vertreter des Schweizerischen Kaminfegermeister-Verbands; Josef Lindegger, Kriens, als Vertreter des Luzernerischen Baumeisterverbands und Hans Rupli, Hallau, als Vertreter von Holzbau Schweiz.

Der neu zusammengesetzte Vorstand hat seine Arbeit an der Junisitzung mit viel Elan aufgenommen. Die Zusammenarbeit im Vorstand ist – wie in der Vergangenheit – sehr gut. Neu nimmt Peter Murer, ehemaliges Vorstandsmitglied und Verwaltungsrat der Helsana-Gruppe, mit beratender Stimme an den Sitzungen teil. Damit ist die Zusammenarbeit zwischen dem Vorstand Artisana und den beiden Vertretern von Artisana im Verwaltungsrat von Helsana, Peter Murer und Kurt Gfeller, optimal gewährleistet. Wir danken Peter Murer für sein Engagement.

### **Artisana im Internet**

In Zusammenarbeit mit der Firma IMS AG, Bern, wurde der Internetauftritt von Artisana gestaltet. Der Verein ist seit Ende Dezember 2008 unter [www.artisana.ch](http://www.artisana.ch) zu finden. Es wurde Wert auf eine übersichtliche, klare Darstellung gelegt. Die wesentlichsten Informationen sollen schnell und sicher gefunden werden. Mit dem Internetauftritt wurde nicht zuletzt auch einem Wunsch von Helsana entsprochen, welche ihr Aktionariat für das Publikum transparent halten will. Helvetia Sana verfügt ebenfalls über einen eigenen Internetauftritt unter [www.helvetiasana.ch](http://www.helvetiasana.ch).

Übergabe des Gesundheitsförderungspreises an die Bischofszell Nahrungsmittel AG (v.l.): Peter Brandenberger (Leiter Region Zürich/Ostschweiz), Kurt Gfeller (Präsident Artisana), Marc Aegler (CEO Bischofszell Nahrungsmittel AG), Aurelio Wettstein (Leiter Human Resources Bischofszell Nahrungsmittel AG), René Kramer, Mitglied der Helsana-Konzernleitung, Firmenkunden.



### **Erfreuliches Jahresergebnis trotz Turbulenzen**

Die Jahresrechnung 2008 schliesst mit einem Gewinn von 107 000 Franken ab, welcher vollumfänglich der Vereinsreserve zugeführt wird. Dieses erfreuliche Ergebnis ist in erster Linie auf einen im Gegensatz zu den Vorjahren erhöhten Ertrag zurückzuführen. Artisana erhält von Helsana neu seit 2008 eine erfolgsabhängige Dividende auf dem eingesetzten Kapital von 14,7 Mio. Franken. Im Jahr 2008 betrug die Dividende 3 Prozent, das heisst 441 000 Franken. Demgegenüber hat sich der Finanzertrag infolge der andauernden und verstärkten Börsenturbulenzen negativ entwickelt.

Der Zinsaufwand betrug 59 000 Franken. Der Verwaltungsaufwand hat sich 2008 gegenüber 2007 leicht erhöht, was vor allem auf ein verstärktes Engagement im Bereich betriebliche Gesundheitsförderung zurückzuführen ist. Ausserdem sind einmalige Kosten für die Schaffung des Internetauftritts entstanden. Insgesamt sind die Finanzen des Vereins intakt. Grösstes Aktivum ist nach wie vor die Beteiligung an der Helsana AG mit einem bilanzierten Wert von unverändert 14,7 Mio. Franken.

Der Vorstand empfiehlt den Delegierten, die Jahresrechnung 2008 des Vereins Artisana zu genehmigen.

Der Vorstand

Olten, 18. Februar 2009

## Jahresrechnungen Artisana

### Erfolgsrechnungen 2008 und 2007

in CHF

	2008	2007
Entschädigung Helsana	0.00	265 00.00
Dividende Helsana	441 000.00	0.00
Finanzaufwand/-ertrag	-58 517.50	5 029.15
Mehrwertsteuer	0.00	-12 854.05
Abstimmungskampagne	0.00	-15 124.80
Gesundheitsförderung	-60 396.40	-20 000.00
Internet, Webdesign	-6 564.00	0.00
Zuweisung an Rückstellungen	0.00	-15 00.00
Personalaufwand	-51 931.85	-48 230.35
Entschädigung Organe	-116 616.20	-114 076.30
Verbandsbeiträge	-10 956.00	-10 556.00
Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-28 790.20	-28 488.80
<b>Jahresgewinn</b>	<b>107 227.85</b>	<b>5 698.85</b>

### Bilanzen per 31. Dezember 2008 und 2007

in CHF

	2008	2007
<b>Aktiven</b>		
Bankguthaben	104 869.80	70 509.70
Festgelder	100 000.00	0.00
Forderungen gegenüber Dritten	39 119.65	31.15
Forderungen gegenüber Helsana Versicherungen AG	467 869.40	542 439.20
Aktive Rechnungsabgrenzung	0.00	1 135.40
Beteiligungen	14 721 000.00	14 721 00.00
<b>Total Aktiven</b>	<b>15 432 858.85</b>	<b>15 335 115.15</b>
<b>Passiven</b>		
Rückstellungen	415 000.00	415 000.00
Projektförderung	160 000.00	160 000.00
Passive Rechnungsabgrenzungen	1 116.00	10 600.45
<b>Fremdkapital</b>	<b>576 116.00</b>	<b>585 600.45</b>
Vereinsvermögen	14 700 000.00	14 700 000.00
Bilanzgewinn		
-Vortrag aus dem Vorjahr 49 515.00		
-Jahresgewinn 107 227.85	156 742.85	49 515.15
<b>Eigenkapital</b>	<b>14 856 742.85</b>	<b>14 749 515.15</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>15 432 858.85</b>	<b>15 335 115.45</b>

**Anhang zu den Jahresrechnungen 2008 und 2007**

in CHF

	2008	in %	2007	in %
<b>Beteiligungen</b>				
Helsana	14 721 000	21	14 721 000	21
<b>Total</b>	<b>14 721 000.00</b>		<b>14 721 000.00</b>	



## **Bericht der Revisionsstelle an die Mitgliederversammlung des Vereins Artisana, Bern**

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang) des Vereins Artisana, Bern, für das am 31. Dezember 2008 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist das Büro des Vereins verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des schweizerischen Berufsstands, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben.

Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet. Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Wir empfehlen Ihnen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Die Revisionsstelle  
Gewerbetreuhand AG Bern

H.J. Witschi  
Direktor

M. Schmid  
Handlungsbevollmächtigter

Bern, 11. Februar 2009

## Organe

### Vereinsvorstand

<b>Funktion</b>	<b>Name</b>
<b>Präsident</b>	Kurt Gfeller, Lyss
<b>Vizepräsident</b>	Reto Stump, Breite-Nürens Dorf
<b>Weitere Mitglieder</b>	Rudolf Bucher, Liebefeld Regina Cibolini, Hinterkappelen Konrad Imbach, Biberist Josef Lindegger, Kriens Hans Rupli, Hallau Beat Schauwecker, Utzigen Klaus Stöckli, Ibach
<b>Geschäftsführung</b>	Daniela Gullo Ehm, Bern
<b>Revisionsstelle</b>	Gewerbetreuhand AG, Bern



Verein Artisana  
Worblafenstrasse 200  
3048 Worblafen  
Telefon 043 340 32 05  
Telefax 043 340 07 86

artisana | | | | |